

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0045/2019/AN

Antragsteller: B'90/Grüne, LINKE/PIRATEN
Antragsdatum: 21.05.2019

Federführung:
Dezernat IV, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Beteiligung:

Betreff:

Förderung vegetationsreicher Vorgärten

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 09. Januar 2020

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	27.06.2019	Ö		
Bau- und Umweltausschuss	26.11.2019	Ö		
Gemeinderat	17.12.2019	Ö		
Bau- und Umweltausschuss	31.03.2020	Ö		
Gemeinderat	07.05.2020	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 27.06.2019

Ergebnis: verwiesen in den Bau- und Umweltausschuss

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 26.11.2019

Ergebnis: behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 17.12.2019

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.:0045/2019/AN

Briefkopf des Antragstellers:

Für: Stadt Heidelberg
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner

E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

FRAKTION Bündnis 90 /Die Grünen



Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Beate Deckwart-Boller, Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Felix Grädler, stellv. Fraktionsvorsitzender
Manuel Steinbrenner
Dr. Sandra Detzer
Peter Holschuh
Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg
Oliver Priem
Kathrin Rabus
Frank Wetzel

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg, 20.05.2019

Tagesordnungspunkt Gemeinderat – Förderung vegetationsreicher Vorgärten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Wir beantragen, dass die Stadtverwaltung Vorschläge unterbreitet, wie durch Satzungen eine Versiegelung von Vorgärten verhindert und durch ein Anreizsystem die Umwandlung bereits bestehender Steingärten hin zu einer naturnahen Gestaltung vorangetrieben werden kann.

Begründung:

Die Debatte über die Problematik vegetationsfreier Vorgärten wird in vielen deutschen Kommunen geführt. Der Rückgang an Tier- und Pflanzenarten ist dramatisch. Ebenso werden hochsommerliche Temperaturen zunehmend ein Problem. Einen Beitrag hierzu leistet der wachsende Trend Vorgärten von Häusern vegetationsfrei mit Steinen, Schotter, Kies oder Splitt zu gestalten. Eine solche Gestaltung ist weder ökologisch noch stadtgestalterisch sinnvoll. Umgekehrt bieten begrünte, vegetationsreiche Vorgärten vielen Insekten und Vögeln ein Refugium und spenden Kühle und Feuchtigkeit.

**gezeichnet Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
gezeichnet Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/PIRATEN**

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Sachantrag der CDU-Fraktion vom 27.06.2019